



Schalke hilft!

Schalke hilft gGmbH Postfach 20 08 26 · 45843 Gelsenkirchen

Hygiene- und Infektionsschutzkonzept für die sportlichen Angebote im Bolzplatzprojekt



Schalke hilft!

RAGSTIFTUNG



Ein Projekt von Schalke hilft! - gefördert durch die RAG-Stiftung

Anmerkung: Dieses Hygiene- und Infektionsschutzkonzept richtet sich an die aktuelle Coronaschutzverordnung (15.06.2020) des Landes NRW.

1. Zum Projekt

Schalke hilft!, die vereinseigene Stiftung des S04, und die RAG-Stiftung sind im Juni 2019 eine langfristige Kooperation zur Unterstützung chancenbenachteiligter Kinder und Jugendlicher im Ruhrgebiet eingegangen.

Das erste Projekt von Schalke hilft!, gefördert durch die RAG-Stiftung, ist dabei die Sanierung von Bolzplätzen, die nach und nach im Ruhrgebiet entweder neugebaut oder modernisiert werden. Den Anfang macht der Bolzplatz in der Schüngelberg-Siedlung. Das Wohngebiet soll damit aufgewertet werden. Das Projekt beinhaltet die Pflege, Ausstattung und auch die Bespielung der Bolzplätze. Ein zweiter Platz wurde in Gelsenkirchen Schalke-Nord modernisiert und fertiggestellt.

Neben der freien Nutzung als Bolzplatz möchte Schalke hilft! die Bolzplätze außerdem mit kulturellen und **sportlichen Zusatzangeboten** bespielen. Diese Zusatzangebote sind für alle Interessierten selbstverständlich kostenfrei und für jedermann zugänglich – egal ob Kind, Jugendlicher, Erwachsener oder Senior.

2. Sportliche Zusatzangebote

Die Sportangebote für die Bespielung der Bolzplätze werden im Verlauf des Projekts in der Regel offen gestaltet und für die entsprechenden Zielgruppen frei zugänglich sein. Aufgrund der aktuellen Situation rund um das Coronavirus verzichtet Schalke hilft! vorerst allerdings auf diese Art von Aktionen. Demnach



Schalke hilft!

werden die Angebote gemäß der Coronaschutzverordnung des Landes NRW ausschließlich **nur über vorherigen Anmeldungen** zur Verfügung gestellt.

3. Anmeldungen der Teilnehmer*innen

Schalke hilft! und die RAG-Stiftung haben für das Bolzplatzprojekt eine eigene Website erstellt, über die Interessierte Informationen rund um das Projekt sowie zu den sportlichen und kulturellen Zusatzangeboten einsehen können (<https://schalke04.de/bolzplaetze>). In der aktuellen Situation rund um das Coronavirus nutzt Schalke hilft! diese Plattform nicht nur für den Informationsaustausch, sondern auch für vorherige Anmeldungen der sportlichen Zusatzangebote. Über ein Anmeldeformular können die Interessierten sich gemäß § 2a der Coronaschutzverordnung durch ihr Einverständnis mit Namen, Anschrift, Mailadresse und Telefonnummer zu den jeweiligen Sportangeboten anmelden. Dadurch wird die **Rückverfolgbarkeit** im Falle einer Infektion sichergestellt und gewährleistet. Nach den jeweiligen Sportangeboten werden die handelnden Trainer von Schalke hilft! bewusst eine Pause einlegen (mindestens 30 min.), so dass es sich bei diesen Angeboten auch nicht um einen wechselnden Personenkreis handelt. Der Zeitpunkt des Aufenthalts bzw. Zeitpunkt von An- und Abreise werden allerdings vorsichtshalber in einer Anwesenheitsliste schriftlich festgehalten (siehe Anhang). In den Pausen zwischen den unterschiedlichen Trainingsgruppen werden alle Materialien und Sportgeräte von den Übungsleiter*innen und Helfer*innen desinfiziert.

Alle erfassten Daten der Teilnehmer*innen werden aus datenschutzrechtlichen Gründen für insgesamt vier Wochen aufbewahrt und im Anschluss von dem Veranstalter gelöscht. Die Teilnehmer*innen bestätigen bei der Online-Anmeldung die folgende Datenschutzbestimmung: „Die aufgrund der CoronSchVO erhobenen Daten dienen nur der rechtlichen Absicherung und werden im Aufforderungsfall an die zuständigen Behörden aber nicht an Dritte weitergegeben. Die Daten werden durch den FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V. gemäß unserer Datenschutzerklärung verarbeitet, die unter www.schalke04.de/daten (Nr. 588) abgerufen werden kann“.

4. Anwesenheitslisten

Vor Beginn jeder Trainingseinheit wird von den Verantwortlichen vor Ort eine Anwesenheitsliste geprüft. Die Teilnehmer*innen melden sich bereits online über ein Anmeldeformular durch ihr Einverständnis mit Namen, Anschrift, Mailadresse und Telefonnummer zu den jeweiligen Sportangeboten an. Diese Listen dienen der Dokumentation und helfen bei einer Rückverfolgung von möglichen Infektionsketten. Die erfassten Daten werden gemäß Datenschutz Grundverordnung sorgsam behandelt und nach spätestens 4 Wochen vernichtet. Mit Hilfe der Liste wird bei allen Teilnehmer*innen vor Trainingsbeginn abgefragt, ob gesundheitliche Einschränkungen bestehen oder Krankheitssymptome, wie z.B. Fieber oder trockener Husten, vorliegen (siehe Anhang).



Schalke hilft!

5. Teilnehmeranzahl

Die Sportangebote auf den Bolzplätzen sind bis auf weiteres auf eine Teilnehmeranzahl bis **maximal zehn aktive Personen** plus Übungsleiter*innen und Helfer*innen begrenzt. Zum einen bieten die verhältnismäßig kleinen Plätze (30m x 15m) von Natur aus nicht sonderlich viel Platz für größere Gruppen und zum anderen kann so auch aktuell gewährleistet werden, dass im Trainingsbetrieb ausreichend Abstand zu den jeweiligen Trainingspartnern gehalten werden kann. Zudem ist dadurch gewährleistet, dass unsere Übungsleiter*innen die Gruppe stets „im Blick“ behalten können. Die Vorgabe der Gruppengröße kann den aktuellen Umständen entsprechend angepasst werden (wenn aktuelle Änderung der Corona-Bestimmungen vorliegen), wird allerdings aufgrund der aufgezählten Besonderheiten des Bolzplatzes maximal 20 aktive Personen betragen.

6. Hygieneregeln

Handhygiene

- Das korrekte „Hände desinfizieren“ ist unabdingbar. Ein aufgestellter Desinfektionsspender und eine entsprechende Beschilderung helfen dabei. Alle Übungsleiter*innen, Helfer*innen und Teilnehmer*innen desinfizieren sich sowohl in den Trinkpausen sowie vor und nach dem Training jeweils die Hände. Die Übungsleiter*innen und Helfer*innen dabei jüngeren Teilnehmer*innen Hilfestellung bei der Durchführung. Der Desinfektionsspender wird am jeweiligen Eingang der Bolzplätze aufgestellt.

Mund-Nasen-Schutzmaske

- Dieser ist in folgenden Situationen von allen Übungsleiter*innen und Helfer*innen zu tragen:
 - Bei jedem näheren Kontakt zu den Teilnehmer*innen (ab 2 m), z.B.:
 - Hilfestellung bei der Handdesinfektion
 - Erste-Hilfe-Leistung bei Verletzungen
- Die Teilnehmer*innen müssen die Mund-Nasen-Schutzmaske nur vor und nach den Trainingseinheiten tragen. Während des Trainingsbetriebes kann dieser abgenommen werden.

Einmalhandschuhe

- Während der Desinfektion der Trainingsmaterialien tragen die Übungsleiter*innen und Helfer*innen Einmalhandschuhe. Ein direkter Kontakt mit dem Flächendesinfektionsmittel ist zu vermeiden.
- Bei Erste-Hilfe-Leistungen (z.B. bei Verletzungen der Teilnehmer*innen) trägt der jeweilige Übungsleiter*innen oder Helfer*innen ebenfalls Einmalhandschuhe.
- Bei sichtbarer Verschmutzung sowie möglicher Kontamination werden die Handschuhe gewechselt.

Trainingsmaterialien

- Sämtliche Trainingsmaterialien werden von dem Veranstalter gestellt.
- Die gemeinsam genutzten Materialien (Bälle, Hütchen, Stangen etc.) werden nach den Trainingseinheiten sowie in der Pause zwischen zwei unterschiedlichen Trainingsgruppen von den Trainern mit einem Flächendesinfektionsmittel desinfiziert.
- Der Auf- und Abbau dieser Materialien ist nur dem Trainer erlaubt. Die Spieler berühren diese nach Möglichkeit nicht. Auch Handspiele sind nicht erlaubt (z.B. keine Einwürfe). Torhüter dürfen den Ball wie gewohnt mit Torwarthandschuhe abwehren



Schalke hilft!

Corona-Beauftragter

- Projektmanager, Richard Weber
 - Mail: bolzplaetze@schalke04.de
- Der Projektmanager steht für sämtliche Fragen rund um das Konzept zur Verfügung.
 - Er achtet auf die Einhaltung der Regelungen, dokumentiert die Teilnehmerlisten und ist für die Schulung weiterer Übungsleiter*innen und Helfer*innen verantwortlich.
 - Er ist berechtigt, einen Spieler vom Training auszuschließen, falls dieser sich nicht an dieses Konzept hält.

7. Verhalten während des Trainings

Vor und während des Trainings wird auf ein Handshake-Ritual und Umarmungen verzichtet. Die Abstandsregeln werden auch während der Trinkpausen eingehalten. Alle Trainingsübungen werden so gut es geht mit dem nötigen Abstand durchgeführt. Körperkontakt wird lediglich beim Abschlussspiel im 5 gegen 5 zugelassen. Während des Trainings ist es den Teilnehmer*innen untersagt, auf den Boden zu spucken oder zu schniefen. Es wird in die Armbeuge gehustet und nicht in die Hand. Das Berühren des Gesichts mit den Händen sollte möglichst vermieden werden.

8. Platzzutritt / Ein- und Ausgänge

Der **Bolzplatz Hugo** in der Schüngelbergsiedlung GE-Buer (Schüngelbergstraße 97, 45897 GE) verfügt über einen Ein- und Ausgang, der sich in der Spielfeldmitte befindet. Die Übungsleiter*innen und Helfer*innen achten darauf, dass die Teilnehmer*innen nur einzeln und mit einem Abstand von mindestens zwei Metern durch den Ein- bzw. Ausgang gehen werden.

Der **Bolzplatz Consolidation** in Schalke-Nord (Caubstraße 17, 45881 GE) verfügt über zwei Ein- und Ausgänge, die sich jeweils an den Torseiten befinden. Ein- und Ausgang werden an diesem Bolzplatz voneinander getrennt, so dass es zu keinem „Gegenverkehr“ kommen kann. Die jeweiligen Zugänge werden mit passenden Hinweisschildern von dem Veranstalter eindeutig gekennzeichnet. Auch hier achten die Übungsleiter*innen und Helfer*innen darauf, dass die Teilnehmer*innen nur einzeln und mit einem Abstand von mindestens zwei Metern durch den Ein- bzw. Ausgang gehen werden.

Zutritt von weiteren Dritten Personen (z.B. Eltern, Verwandte, Spaziergänger, Zuschauer etc.) wird der Platzzutritt strengstens verboten. Somit verfügen nur die Übungsleiter*innen, Helfer*innen und Teilnehmer*innen über einen genehmigten Platzzutritt.

9. Kommunikationseregeln

Bei einem der folgenden Krankheitssymptome (auch bei im Haushalt lebenden Personen) muss sich jeder Spieler / Trainer **sofort** bei seinem Hausarzt melden, das Trainerteam informieren und zu Hause bleiben. Eine Teilnahme am Trainingsangebot ist dann nicht möglich. Mögliche Symptome sind:

- Husten
- Schnupfen
- Niesen
- Halsschmerzen



Schalke hilft!

- Atembeschwerden
- Heiserkeit, belegte Stimme
- Ohrenschmerzen
- Kopfschmerzen
- Bauchschmerzen, Durchfall, Erbrechen
- Glieder- oder Muskelschmerzen
- Abgeschlagenheit / Krankheitsgefühl
- Fieber / erhöhte Temperatur (ab 37,5 Grad)
- Schwitzen, Schüttelfrost
- Geruchs-, Geschmacksstörungen

10.Schulung Mitarbeiter

Diese Regelung wird den Übungsleiter*innen und Helfer*innen in digitaler Form zugesandt. Eine Schulung zur Umsetzung dieser Regelungen vor Ort findet nach Möglichkeit vor der ersten Trainingseinheit statt. Für Fragen steht der Projektmanager Richard Weber zur Verfügung.



Anhang

A. Corona-Desinfektionsplan

Schalke hilft!		Corona-Desinfektionsplan		Stand: Juli 2020
WAS? Maßnahmen	WANN? Häufigkeit	WOMIT? Produkt Einwirkzeit (EWZ)	WIE? / WER? Durchführung	
Hygienische Hand-Desinfektion	<ul style="list-style-type: none"> • Vor Trainingsbeginn • In den Trinkpausen • Nach Trainingsende 	Händedesinfektion - einreiben -	30 Sek. = 2x Happy Birthday singen	<p>Mind. eine Hohlhand dem Spender entnehmen und in die trockenen Hände einreiben. Die Hände müssen während der gesamten EWZ mit dem Desinfektionsmittel feucht gehalten werden.</p> <p>Durch die Übungsleiter*innen, Helfer*innen & Teilnehmer*innen (mit Hilfestellung der Übungsleiter*innen & Helfer*innen)</p>
Material und Sportgeräte	<ul style="list-style-type: none"> • Vor Trainingsbeginn • In den Pausen (Wechsel der Trainingsgruppen) • Nach Trainingsende 	Flächendesinfektion - einsprühen -	Jedes Material und Sportgerät gründlich desinfizieren und die Flächen mit Hygienetücher abwischen	<p>Handschuhe anziehen. Danach die Gerätschaften mit einem mit Desinfektionsmittel befeuchteten sauberen Tuch abwischen. Vollständig benetzen, nicht nachwischen.</p> <p>Durch die Übungsleiter*innen & Helfer*innen</p>
Mund- Nasen-Schutzmaske	<ul style="list-style-type: none"> • Vor Trainingsbeginn • Nach Trainingsende • Während Verletzungspausen (Erste-Hilfe Behandlungen der Kinder) 	Mund- Nasen-Schutzmaske		<p>Die Mund- Nasen-Schutzmaske bei näherem Kontakt zu den Teilnehmer*innen (ab 2m) aufsetzen, damit die Übungsleiter*innen und Helfer*innen z.B. Hilfestellung bei der Handdesinfektion oder Erste-Hilfe bei Verletzungen leisten können.</p> <p>Durch die Übungsleiter*innen & Helfer*innen</p>
Einmalhandschuhe	<ul style="list-style-type: none"> • Bei der Desinfektion der Kursmaterialien • Während Verletzungen (Erste-Hilfe Behandlungen der Teilnehmer*innen) 	Einmalhandschuhe		<p>Die Einmalhandschuhe werden von den Übungsleiter*innen und Helfer*innen bei der Desinfektion der Trainingsmaterialien sowie bei Erste-Hilfe-Leistungen der Teilnehmer*innen getragen. Bei sichtbarer Verschmutzung sowie möglicher Kontamination werden die Handschuhe gewechselt.</p> <p>Durch die Übungsleiter*innen & Helfer*innen</p>



Schalke hilft!

B. Anwesenheitsliste

Beispiel Anwesenheitsliste

Jeder Teilnehmende muss folgende Voraussetzungen erfüllen und dies bei der Anmeldung zur Trainingseinheit bestätigen. Der Übungsleiter oder die Übungsleiterin überprüft dies vor Beginn des Trainings.

1. Es bestehen aktuell keine gesundheitlichen Einschränkungen oder Krankheitssymptome (Fieber, Husten, Schnupfen etc.).
2. Es bestand für mindestens zwei Wochen kein Kontakt zu einer mit Corona infizierten Person.
3. Die Hygienemaßnahmen (Abstand halten, Desinfizieren der Hände etc.) werden eingehalten.

Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen, Vorerkrankungen und Personen, die in einem Haushalt mit Personen aus der Risikogruppe zusammenleben, sollten sich eine Teilnahme am Kursbetrieb gut überlegen. Auch wenn seitens des Veranstalters alles Erdenkliche zur Vermeidung einer Infektion unternommen wurde, so kann diese ausdrücklich nicht zu 100 % ausgeschlossen werden. Es wird ausdrücklich an die Eigenverantwortung aller Beteiligten appelliert, sich selbst und seinen Mitmenschen gegenüber verantwortungsbewusst zu sein und sich dementsprechend zu verhalten.

Die Anwesenheitslisten werden bereits vor dem Training von den Übungsleiter*innen durch die gewonnenen Daten aus den Online-Anmeldungen ausgefüllt. Durch die Abfrage der Teilnehmerliste wird gewährleistet, dass sich ausschließlich Vorangemeldete Teilnehmer*innen auf dem Bolzplatz befinden.

Datum: _____

Übungsleiter: _____

Gruppe	anwesend von	anwesend bis	Vorname, Nachname	Telefonnummer	Abfrage erfolgt

Die erfassten Daten werden gemäß Datenschutz Grundverordnung sorgsam behandelt und nach spätestens 4 Wochen ausnahmslos vernichtet.



Schalke hilft!

C. 11 Freunde für das Training

1. Informieren den Trainer vor Trainingsbeginn, ob du typische Beschwerden eines Infekts hast.
2. Halte dich an die Vorgaben dieses Hygienekonzepts zum Schutz anderer.
3. Vermeide Kontakt zu Personen außerhalb des Bolzplatzes (2 Meter).
4. Regelmäßig Hände desinfizieren oder Hände waschen.
5. Keine Handshakes, kein Abklatschen, keine Umarmungen.
6. Husten und Niesen in ein Taschentuch oder in die Armbeuge.
7. Kein unnötiges Berühren gemeinschaftlicher Gegenstände.
8. Getränke nur aus der eigenen Trinkflasche zu sich nehmen. Die Trinkflasche muss gut erkennbar beschriftet sein.
9. Möglichst viel trinken und auf eine vitaminreiche Ernährung achten.
10. Achte darauf, dass sich Mitspieler*innen, Übungsleiter*innen und Helfer*innen ebenfalls an die Regeln halten, das schützt auch dich.
11. Das Wichtigste ist und bleibt aber, dass du Spaß beim Bolzplatztraining hast 😊